Ergänzende Informationen zum Spielbetrieb der Altersklassen U12 und U10

Ausnahmegenehmigung für Spielhallen

Eine Ausnahmegenehmigung ist gemäß der Ausschreibung möglich, wenn zwei Bedingungen erfüllt sind:

1. Die Halle verfügt über absenkbare Körbe. Dabei ist es grundsätzlich egal, welches System vorhanden ist.
2. Die Halle verfügt nicht über eine Zulassung, die für die Liga erforderlich ist.

Beispiel 1:

Eine Mannschaft der JRL soll auf niedrige Körbe spielen, diese sind in einer anderen Halle mit D- bzw. N-Zulassung vorhanden. Gemäß 10.2.2 wäre hier ein Spielen nicht erlaubt.

Beispiel 2:

Eine Mannschaft der JOL soll auf niedrigere Körbe spielen, der Verein verfügt über diese nur in 2 N-Hallen. Auch hier ist laut 10.2.2 kein Spiel möglich.

In beiden Beispielen kann ein formloser Antrag auf eine Ausnahmegenehmigung beim JA-Beisitzer Thomas Odenwald (bitte die Geschäftsstelle und den Vizepräsidenten im Verteiler aufnehmen) gestellt werden. Auch die Mannschaft in der JRL kann in einer N-Halle spielen.
Ebenso ist dies möglich, wenn in einer ansonsten zugelassenen Halle eines oder mehrere Drittelfelder mit niedrigeren Körben ausgestattet sind. In den genannten Fällen ist es möglich, wenn der Antrag gestellt wurde.

Spielberichte

Da die Spielberichte für diese Altersklassen keine Durschläge haben, empfiehlt es sich, den SBB direkt nach dem Spiel per Smartphone zu fotografieren. Das Foto kann dann

1. dem Gast als Kopie für ihn zur Verfügung gestellt werden,
2. dient der eigenen Dokumentation und Auswertung und
3. **kann den Spielleitern vorab zugesandt werden. Im Falle des Verlustes des SBB auf dem Postweg ist somit sichergestellt, dass eine Kopie vorhanden ist.**

Ergebnisse und Tabellen sowie Verlängerungen

Bezüglich des Spielbetriebs der U12 und U10 wird weiterhin festgelegt, dass in allen Ligen dieser Altersklassen mit Spielständen gespielt wird und die Ergebnisse und die daraus resultierenden Tabellenstände veröffentlicht werden.

Daraus ergibt sich, dass bei Unentschieden am Ende der Spielzeit Verlängerungen gespielt werden, diese sind jeweils 3 Minuten lang und werden mit vier Spielern durchgespielt. Diese vier Spieler können frei gewählt werden, Wechsel in der Verlängerung wegen Verletzungen sind natürlich möglich, wobei die Regelung, nur den Spieler mit der geringsten Einsatzzeit einzuwechseln nicht angewendet wird.
Einsätze während notwendiger Verlängerungen werden nicht auf die Mindest- und Maximal-Einsatzzeiten der acht Spielperioden der regulären Spielzeit angerechnet. Die Notwendigkeit der Einhaltung dieser Einsatzzeiten wird durch Spielen von Verlängerungen nicht außer Kraft gesetzt.

SR-Ansetzungen und –Bezahlung

In den Spielen der U12 JOL und U10 JOL, mit Ausnahme der Endrunden bzw. TOP4, wird nur ein Schiedsrichter angesetzt. Gemäß der entsprechenden Regelung für das alleinige Leiten eines Spiels erhält dieser SR den 1,5-fachen Satz. Bei den Endrunden bzw. dem TOP4 werden zwei SR angesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

für den Jugendausschuss im
Westdeutschen **B**asketball-**V**erband e.V.

gez. ***Nadeesh Kattur***
Vizepräsident für Jugend und Nachwuchsleistungssport